



Presssack

Die Kurzinfos zur Band:

Spedition Sack - die etwas andere Band, wir liefern unser Gefahrgut dahin, wo es weh tut und singen was weg muss!

Die Speditions-idee (Name, Logo, Konzept) geht in die frühen 90er Jahre zurück, allerdings haben sich Heinz, Hans und Horst Sack wohl selbst auf der Weihnachtsfeier der betriebseigenen Werksportgruppe im Jahr 2002 entdeckt. Der Karaokeabend nach dem Weihnachtsessen brachte dann die bis jetzt andauernde Initialzündung.

Die Spedition bildet einen Mehrklang zwischen Mambo Kurt, Gildo Horn und Truck Stop, der sich aus einem Keyboard und drei Gesangsstimmen bildet.

Neben witzig interpretierten Coversongs über die einsamen Wölfe der Landstraße und Herzblutballaden der deutschen Schlagerszene, bei uns nicht hart am Original sondern herrlich daneben, haben besonders unsere halbseidenen Texte uns über unsere Herkunftstadt hinaus bekannt gemacht.

Wir bilden ein Quartett aus 4 waschechten, gebürtigen und sesshaften Westfalen und das mit einer wirklich minimalistischen Bühnenshow: Eine einsame Tischhupe unterstützt den Gesang von Hans, Heinz und Horst Sack – bedient wird sie von Holgi Hartz, dem Erfinder der Arbeitslosigkeit, der mit 15 Fingern für Stimmung sorgt. Kurzum eine Art „Sauerländische-Ü-30-BackstreetBoys mit großartigen Meisterwerken des NSCM (New Sauerländ Country Music)“, um die Zeitschrift Gitarre & Bass 01/2008 zu zitieren.

Nach 2003 „Mit Weste und Wampe“, 2004 „Zwischen Sack und Seide“, 2005 „Im Tanga zur Tanke“, 2006 „Frühstück in Feinripp“, 2007 „Im weißen Hai ans Arschgeweih“ und 2008 „Kojote Sackli“ ist die Spedition wegen ihrer Nähe zu einer bekannten Präsidentengattin 2009 unter dem Motto „Sack Schirack“ auf Tour.

Ein Auszug aus unserer Stückgutliste:

Country Roads	Hello again
Über 7 Brücken	Lucille
Kierspe Bahnhof (Mendocino)	My Way
Der Junge	Ich mag Steffi Graf
Horizont	Bei Dieter (Anita)
Über den Wolken	Tiamo
Es war Sommer	Last Christmas
Tränen lügen nicht	Stand By Your Man
Louisiana Ladies	Kierspe, schönes Kierspe Dorf (Sierra Madre Su)
Griechischer Wein	King Of The Road
Der Wilde Westen	Dirty Old Town
Hallo guten morgen Deutschland	Ring Of Fire
Arizona Arizona	Seemann, lass das Träumen
Sachsen ohne Anhalt	Les Champs Elysees
Take it easy	Immer nur ficken
Truck Stop, Tom Astor und ich	Wunder gibt es immer wieder
So bist du	



Die Tourmottos

2003 Mit Weste und Wampe



2004 Zwischen Sack und Seide



2005 Im Tanga zur Tanke



2006 Frühstück in Feinripp





2007 Im Weißen Hai ans Arschgeweih



2008 Kojote Sackli





Die Spediteure

Holgi Hartz – Erfinder der Arbeitslosigkeit

Die Säcke entdeckten ihn 2005 kurz vor Weihnachten auf dem Wühltisch vom Arbeitsamt Brunsbüttel.

Der Holgi kann mit allem musizieren was auf der Bühne so herumsteht. Er hat eine lange Geschichte als Keyboarder, Schlagzeuger und Gitarrist in mehreren Bands (Fungoid, XL-Meier, Michael Wegener Band, undundund) hinter sich.



Hans Sack – Das Sprachrohr der Spedition

Wenn es etwas zu sagen gibt, hat er es schon getan. Aus jahrelanger DJ – Erfahrung bringt er einen schier unglaublichen Fundus an Partymusik mit. Es gibt im westlichen Sauerland vermutlich kein Schützen-, Landjugend- oder sonstiges Fest wo er nicht schonmal aufgelegt hat. Neben der Spedition hat Hans eine glorreiche Karriere als Jagdhornbläser vor und hinter sich.



Heinz Sack – Gold in der Kehle

Wenn es etwas zu zeugen gab, ist es geschehen. Er hält mit 3 Kinder den Vaterrekord in der Spedition.

Ob als Ouzo Lindenzwerg, Howie oder sonst wer, legt er originalgetreue Stimmimitationen in den Kanal, dass es nur so kracht. Der Heinz gewann in den 90ern mehrere Karaoke-Wettbewerbe in verschiedensten Großraumdiskos.



Horst Sack – Das kranke Hirn der Spedition

Als zweifacher Opa sollte er der weiseste Speditör sein, aber weit gefehlt. Er lässt sich, wenn er ins stille Kämmerlein weggesperrt wird, die Konzepte, Texte der Rundmails, neue Produkte des Internetshops undundund einfallen. In den 80ern blitzte eine kurze Karriere als Heimorgelspieler am Horizont auf, die durch die Erfindung der CD leider viel zu schnell erloschen ist. Anfang der 90er hatte er die Speditionsidee, die er dann endlich im neuen Jahrtausend mit seinen Getreuen umsetzen konnte.





Referenzen

Artikel in der Gitarre & Bass im Januar 2006



Es gibt einen Platz für dich und deine Band in Gitarre & Bass: YOURSITE! Hier werden Musiker vorgestellt, die uns ein Päckchen schicken [CD, Info, Foto] und die uns gefallen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Also einfach deine Bewerbung an Gitarre & Bass/YOURSITE, An der Wachsfabrik 8, D-50996 Köln schicken und abwarten! Wenn's beim ersten Versuch nicht geklappt hat, nicht böse sein – der Andrang ist groß. Und wer dabei ist, landet nicht nur auf dieser Seite, sondern sogar für einen Monat mit Foto auf der G&B-Website www.gitarreundbass.de. Mitmachen!



SPEDITION SACK

„Spedition Sack. Die etwas andere Band“ und „Wir liefern unser Gefahrgut dahin, wo es weh tut!“, das sind originale Sack-Statements über eine singende Spedition, die vermutlich das einzige kulturelle Highlight darstellt, das Kierspe, Sourland je gesehen und gehört hat. Das Trio aus echten einsamen Wölfen, widmet sich u. a. der Musik großer Vorbilder wie Tom Astor, Truck Stop, Muffel Peter und Ganz schön Feist, und das mit einer wirklich minimalistischen Bühnenshow: Eine einsame Tischhupe unterstützt die Sackkünstler bei ihren Darbietungen – bedient wird sie vom Duo Hein & Holgi, das noch mal mit zwei Säcken und insgesamt 30 Fingern für Stimmung sorgt. Das muss man sich mal vorstellen! In diesem Jahr ist die Spedition unter dem Motto „Im Tanga zur Tanke“ auf Tour, vermutlich aber auch wieder nur in Kierspe, denn ohne Visum kommt man da nicht mehr raus, seit es die Spedition gibt. Das als tierisches Trio getarnte Quintett kann selbstverständlich rund um die Uhr gebucht werden, und geht bei Bedarf auch gerne mit der Retro-Band XL-Meier auf den Sack, bei denen Horst, Heinz & Hans auch schon mal im Background ihre Fracht löschen dürfen. Keine Frage, dass sie jede Menge Durst geladen haben.



Der Fernsehauftritt im SAT1-Frühstücksfernsehen am 24. Februar 2006





Die Homepage von Sack1

LIFESTYLE & MAGAZINE

[Startseite](#) > [Lifestyle & Magazine](#) > [Frühstücksfernsehen](#) > [Themen](#) > [Content](#)

COMEDY & SHOW

SPIELE & GEWINNE

SHOP

AUTO

FILME & SERIEN

COMMUNITY & CLUB

LIFESTYLE & MAGAZINE

SPORT

Verliebt in Berlin

Frühstücksfernsehen

Sat.1 am Mittag

BLITZ

WEITERE MAGAZINE >

Ratgeber Gesundheit

Dein Fotobuch

Musicdownload

Wellnessreisen

Stars & Sternchen

Unterhaltung

Partnersuche

Horoskope

SAT.1 DATING

VIDEO ON DEMAND

Sat.1 NEWS

+++ Aktuelles +++

> Steinmeier-Besuch: Deutliche Worte an China

COMMUNITY CLUB **DATING**

Single des Tages
 Savannah7163

> noch mehr Singles

HIER ANMELDEN

Themen
Team
Buch&Film
Torgen
Kochen
Morningstar
Gewinnspiele
Videos

Lieder, die die Welt unbedingt braucht...

Die "Spedition Sack" aus Kierspe im Sauerland liefert Gefahrgut dorthin, wo es weh tut - mit Heinz, Hans und Horst!

Ihre Lieder geben das wider, was sie täglich bei Ihrem Job erleben: ihre Texte handeln vom Leben, vom Alltag als Lonely Wolf auf den Autobahnen dieser Welt. Sie sind wie "Brüder" und dann lag es nah, eine Band zu gründen...

Bei ihren Songs orientieren sich die Country-Jungs an ihren großen Vorbildern: Tom Astor oder Truck Stop. Ihr Lebensmotto bezeichnen sie selber mit „Freiheit, Abenteuer, Spaß“. Das was eben richtige Trucker in ihrem Herzen spüren...

Ihr Name ist Programm und so gibt die „Spedition Sack“ auch ihren Touren bezeichnende Titel wie "Zwischen Sack und Seide" (2004) oder sie fahren "Im Tanga Zur Tanke" (2005). Das Motto in diesem Jahr ist "Frühstück in Feinjipp". Alles klar?

Am Freitag plaudert die Spedition aus ihrem öligen Nähkästchen und wird natürlich eine Kostprobe ihrer deftigen Fracht bei uns abladen... Viel Spaß inklusive!

Spedition Sack im Internet

SUCHE

Sat.1 von A-Z TV-Programm

SUCHTIPPS

Casting

Wellness

Nebenjob

Chat

Schmuck

FRÜHSTÜCKSFERNSEHEN
 MO - FR 5.55 - 9.00

ANZEIGE

Spiel
live
gegen
andere



Zeitungsartikel zum Hedberg – Festival 2007

Singende Trucker starten Party mit witzigen Texten

Beim Hedberg-Festival halten die Partygäste schon bei Tageslicht die Feuerzeuge in die Luft. „Spedition Sack“ und „Living Planet Band“ begeistern

KIERSPE • Gleich mit der ersten Band, der „Spedition Sack“, herrschte beim Hedberg-Festival Stimmung im Zelt. Auch der Besucherstrom wollte nicht abreißen, es war mit rund 1800 Besuchern voll, wie schon lange nicht mehr.

Für die „Spedition Sack“, den vier Jungs aus Kierspe, war es ein Heimspiel und so brauchten sie keine Anlaufzeit, um das Publikum dahin zu bringen, wo es sein sollte: in ausgelassener Feierstimmung. Mit Countrymusik, bei ihnen nicht hart am Original sondern herrlich daneben, war ein Song schöner als der nächste. Aus dem Lied von Peter Maffay „Über sieben Brücken musst du gehn“ wurde kurzerhand „7 Bürgen“ von Muffel Peter und das zog sich durch das ganze Programm. Es war noch hell draußen, da hatten schon die Fans in den vorderen Reihen vor der Bühne ihre Feuerzeuge entzündet und sangen zu

den Liedern mit. Doch das alleine machte nicht den Erfolg ihres Auftritts aus. Es wurde auf der Bühne gekalauert, was die deutsche Sprache hergab und fast jedes Wort sinnverwandelt und so oft neue Begriffe gebildet, die haargenau auf das Konzept der „Spedition Sack“ passten. Niemand hatte damit gerechnet, dass die vier Jungs ohne Zugabe von der Bühne durften und dann schalteten sie noch einen Gang höher. Bei „Kierspe Bahnhof“ sang das halbe Zelt den Song mit und hatte seinen Spaß daran. Da die Band als Truck Stopper auch global sind, war ihr nächster Song „Schönes Kierspe Dorf“, so dass niemand in der Volmestadt sich benachteiligt fühlen konnte.

Gegen so viel Stimmung war es für die 19-jährige Kiersper Nachwuchssängerin Nadine Ley schwierig anzukommen. Sie singt seit ihrem sechsten Lebensjahr und seit vier Jahren geht sie zur Ge-

sangsausbildung zu Katja Zimmermann im Musikgeschäft MIB. Im Halb-Playback, gab sie einen kleinen Einblick in ihr Repertoire. Darunter waren moderne Hits in englischer, wie in deutscher Sprache. Nadine Ley ist nicht nur solo unterwegs, inzwischen ist sie auch Mitglied der „Show Band Orphee“.

Die Hauptband an diesem Abend aber war die Liveband aus dem Oberbergischen, die „Living Planet Band“. Bereits beim letzten Hedbergfestival war sie für diesen Abend verpflichtet worden und dass sie in diesem Jahr wieder mit dabei war, hat seinen Grund in ihrer Erstklassigkeit. Diese Band ist bekannt dafür, dass sie Partystimmung, gleich vom ersten Ton an bringt. So auch am Freitagabend. Mit Michael Hirsch und Patricia Trautmann hat die Band auch zwei Sänger, mit der sie eine große Bandbreite an musikalischen Genres abdecken

kann. Bis weit nach 2 Uhr morgens standen die Musiker auf der Bühne und auch sie waren dafür verantwortlich, dass viele Gäste diesen Abend in Erinnerung behalten werden.

Gelungen war auch für Uwe Pränger der letzte Tag in seinem Junggesellenleben. Er wurde schon als Vorgeschmack auf seinen künftigen Familienstand von seinen Freunden und Arbeitskollegen an die Kette gelegt und ein großer Eisenklotz hinderte ihn an freier Bewegung. Er musste zum Schützenfest, da seine künftige Frau Martina Heilmann Kiersperin ist. Bereits früh begann sein anstrengender Abend. Er war in Kierspe-Bahnhof an der Post abgesetzt worden und musste mit seinen Freunden bis zum Hedberg hoch laufen. Die nötigen Euros für die notwendigen Getränke unterwegs verdiente er sich mit dem Verkauf von Damenunterwäsche. • **GeG**



Ausgelassene Stimmung herrschte beim Hedberg Freitagabend.



„Hilfe! Ich heirate eine Kiersperin“ war auf dem Uwe Pränger zu lesen, der mit seinen Freunden den Abschied auf dem Hedberg-Festival verbrachte.



Es war für die „Spedition Sack“ ein Heimspiel. Gleich zu Beginn ihres Auftritts hatten sie die Fans auf ihrer Seite und unterhielten sie mit einem köstlich unkonventionellen Programm. • Fotos (4): Goldbach



Mit der „Living Planet Band“ wurde bis weit nach morgens mit guter Partymusik gefeiert



Das Lager mit Originalprodukten der Spedition

Klarer Bruni

Jetzt auch als Zündkerze für den begeisterten Motorsportler, der morgens in der Früh' mit seiner Peugeot 103, Bleifaden an der Kerze, vor der Maloche am Kiosk vorbei muss. Als Einzelkerze mit 20 ccm oder im praktischen Bougie-Wougie-Pack zu 20 Kerzen in der transparenten Runddose. Alle Kerzen mit amtlichen beglaubigten 32 Umdrehungen



PROSÄCKO

Das aktuelle Produkt direkt von unseren Truckerfreunden aus dem Lande des Prosecco. Ein Döschen Schaumwein für die heißesten Stunden des Jahres. Immer frisch gekühlt aus dem ColdFarmer genießen, so bereitet PROSÄCKO einen allseits zauberhaften Abend, Morgen oder was auch immer. In der praktischen 200 ml Aludose mit 11,5 Umdrehungen und ohne Pfand. Ein Stößchen auf's PROSÄCKO-Döschen !



Cold Farmer

Die Fahrbar für alle Fälle:
- härtester Outdooreinsatz (Rock am Rind)
- heimischer oder fremder Balkon
- unfreundliche Gastgeber
- drainierter Probenraum
- und und und
Bestehend aus einem 12 HE 19"-Rack mit eingebautem Kühlschrank, fahrbar. Energieeffizienzklasse: Gewerbe Energieverbrauch : 198 kWh/Jahr Nutzinhalt: 49 Liter Netzspannung: 220 V Größe: 68 cm x 66 cm x 60 cm



Broiler 1

Das halbe Hähnchen zum selber basteln. Das ist Erlebnisgastronomie einmal anders herum. Der Bausatz ist erhältlich in der Gaststätte "Zum Rauk", wo nach dem alten Rezept von Horst Finke noch heute gekocht wird! 124 teilig im Maßstab 1:36, mit 248 Teilen auch zum Ganzhähnchen ergänzbar.



Erzgebirgемännchenschnitzerei

Frisch aus dem Erzgebirge eingetroffen, der ultimative Scherenschnitt Eurer Spedition Sack. Da kann an Weihnacht unter der Fichte nix mehr passieren. Größe: 25 cm x 18 cm, Handarbeit



Spongephone SP 58

Eine Initiative Eurer Spedition, die das total enthemmte Singen unter den Duschen dieser Welt fördern soll. Der Mikrofonschwamm darf in keinem Badezimmer fehlen, wenn es darum geht, Körper mit Schall zu reinigen.



GoldenEye

Ein Sackhalter aus der Edition-Sack, von dem Peter Bond nur zu träumen gewagt hätte. Ausgeführt ist das fesche Teilchen in 24-Karat-Blattgold auf strapazierfähigem Kevlargewebe. Genau die richtige Underwear in heißen Truckernächten.



Golden Globes

Aus der Gold-Collection der Spedition. Ein Tank-Top für die moderne Truckermutti in Schwarz mit goldenem Schriftzug. Im Old-Style auch erhältlich als weißes Tank-Top mit schwarzer Schrift. Selbstredend sitzt die Spedition dort, wo sie hingehört. Wir haben knallhart kalkuliert, die Vergnügungssteuer abgezogen und sind bei dem rattscharfen Preis von nur 10 Euronen gelandet.



Schöffelhofer-Plateau-Schuh

Entworfen von Adriano anlässlich des Calabria-Country-Clubs, damit unser Heinz den Überblick behält. Wahlweise als Monoschöffi mit Adiletten-Bindung (siehe Bild) oder auch paarweise als Schlurfschöffis zu tragen. Erhältlich in den Größen 6x0,5 oder 20x0,5. Im Sonderangebot der Monoschöffi für unglaubliche 6 Flaschen Schöffelhofer

